




Fahrpläne nach Wunsch – Sie haben die Wahl!

Fahrpläne sind ständig „in Bewegung“ – und Sie können immer den neuesten Stand bekommen:

- Im Internet unter www.vsninfo.de gibt es aktuelle Linienfahrpläne zum Herunterladen.
- Oder Sie rufen das **VSN-Infotelefon** unter 05 51 - 99 80 99 an. Dort erfragen Sie entweder eine individuelle Fahrplanauskunft oder Sie fordern einen Faltfahrplan an, den Sie dann per Post zugeschickt bekommen.
- Vielleicht besuchen Sie uns auch lieber persönlich in einer der **VSN-Beratungsstellen** – zum Beispiel im Solling:

VSN-Beratungsstellen im Solling			
	Stadt Uslar	Touristik-Information	Altes Rathaus Lange Str. 1 37170 Uslar
	Stadt Einbeck	Bürgerbüro	Teichenweg 1 37574 Einbeck
	Stadt Hardegsen	Bürgerbüro	Vor dem Tore 1 37181 Hardegsen

Bei den VSN-Beratungsstellen finden Sie aktuelle VSN-Materialien aller Art – Fahrpläne, Preisinformationen, Freizeit-Broschüren und natürlich persönliche Beratung. Die passende Fahrkarte erhalten Sie dann direkt in den Bussen. Neben den VSN-Beratungsstellen gibt es im gesamten VSN-Gebiet **behindertengerechte InfoTerminals**. Dort stehen Ihnen ganz bequem alle Angebote der Internetseite www.vsninfo.de zur Verfügung. Die Standorte im Solling sind:

- Touristik-Information
Altes Rathaus · Lange Str. 1
37170 Uslar
- Stadt Hardegsen
Vor dem Tore 1
37181 Hardegsen



Preiswert unterwegs ...

... mit Bus und Bahn im VSN:

Der VSN hat verschiedene günstige Fahrkarten im Angebot – auch für Ausflüge ist das Richtige für Sie dabei.

- **Tageskarte**
Die Tageskarte ist ideal für alle, die einzeln unterwegs sind. Sie gilt für beliebig viele Fahrten an diesem Tag.
- **4er-Karte**
Sie gilt wie vier Einzelfahrscheine, die Sie ganz nach Bedarf abfahren können – ist aber selbstverständlich günstiger im Gesamtpreis.
- **8er-Karte**
Diese Fahrkarte gilt wie acht Einzelfahrscheine oder zwei 4er-Karten, ist aber im Gesamtpreis günstiger als diese Karten.
- **Kleingruppenkarte – für bis zu 5 Personen**
Sie gilt wie die Tageskarte für beliebig viele Fahrten an diesem Tag, allerdings für Gruppen bis zu 5 Personen.

Wieviel die Fahrkarte auf der gewünschten Verbindung kostet, erfahren Sie beim **VSN-Info-Telefon** unter **05 51 - 99 80 99**, auf der **VSN-Internetseite** unter www.vsninfo.de oder direkt beim Buspersonal.

Herausgeber: Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (www.zvsn.de)
Fotos: Ramona Heim/fotolia.com (S. 1), Stadt Einbeck (S. 2), Dietmar Kopp (S. 4), Raymond Faure (S. 5), Stadt Dassel/Freter (S. 6), Stadttourismus Holzminden (S. 7, 11), Jürgen Borris (S. 8), Alaris Schmetterlingspark (S. 9), Touristik-Information Uslar (S. 10, 12), Bernd Beuermann (S. 13), Stadt Hardegsen (S. 14)
Karte: Ulrich Grebe/Grebemaps
Stand: April 2013 | Alle Angaben ohne Gewähr.

Wenn Sie Fragen haben...

Broschüren über Tarife oder zu weiteren Freizeitangeboten sowie Linienfaltpläne erhalten Sie kostenlos in den VSN-Beratungsstellen in Einbeck (S. 5), Uslar (S. 10) oder Hardegsen (S. 14) sowie im Info-Turm am Bahnhof Göttingen:

Info-Turm am Bahnhofsvorplatz (ZOB)
 Bahnhofplatz 5 · 37073 Göttingen
 Tel. 05 51 - 99 80 99 · geöffnet Mo. bis Do.
 8.00 – 17.00 Uhr und Fr. 8.00 – 15.30 Uhr

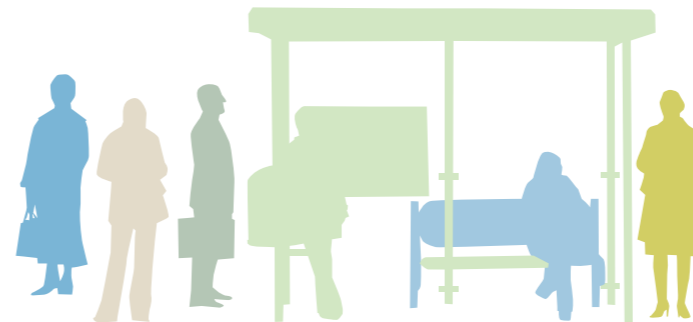
Sie erreichen unser Info-Telefon an allen Tagen:

Info-Telefon: 05 51 - 99 80 99

Infos über Fahrkarten und Fahrpläne finden Sie auch hier:

www.vsninfo.de

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt.



Die Broschüre wurde auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt. Das Papier stammt aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern.

Nächster Halt: Naherholung Solling

Tipps für Ausflüge in Ihrer Nähe – ganz einfach mit Bus & Bahn

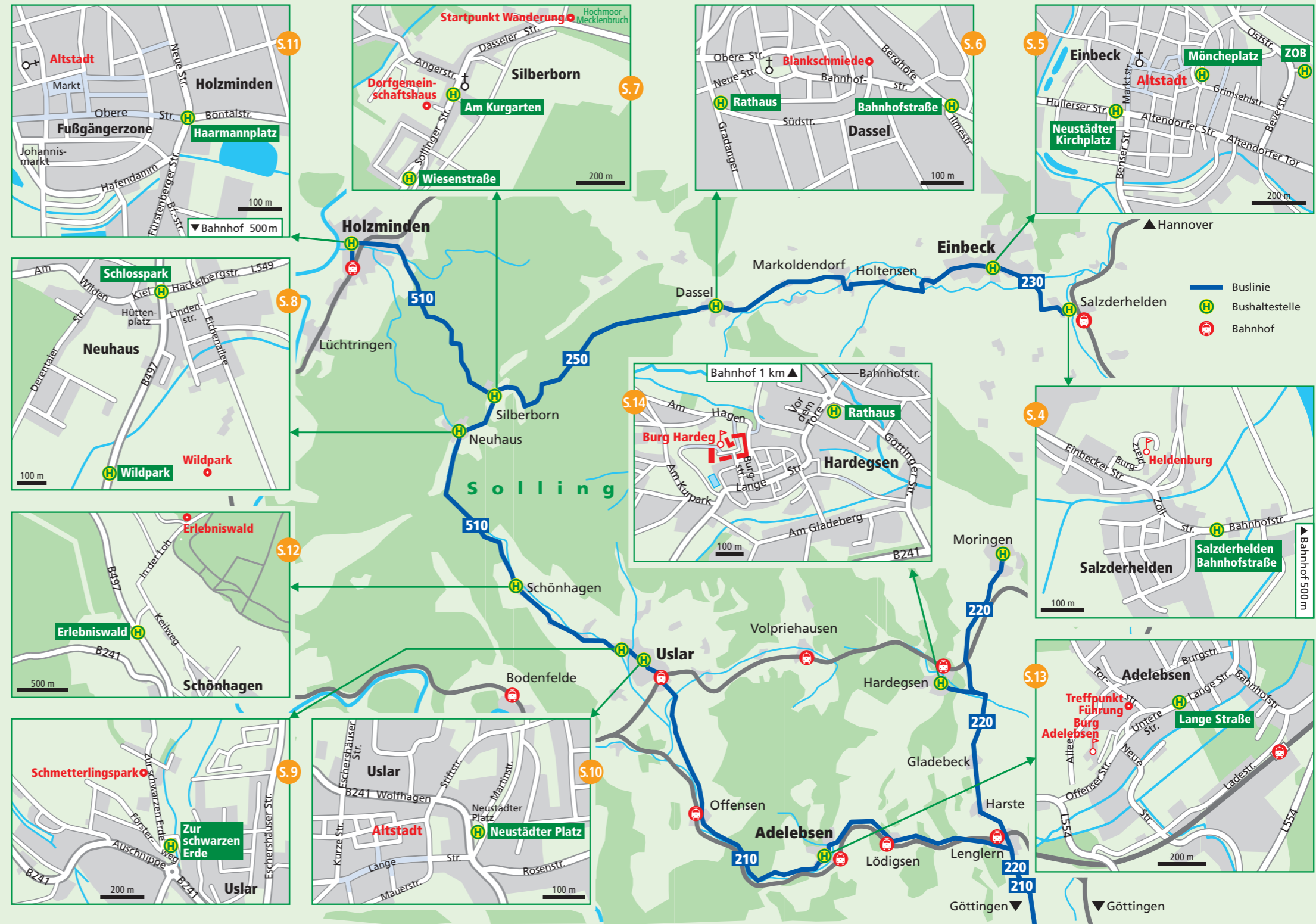


www.vsn-info.de





Das Rathaus (oben) und das Brodhaus in Einbeck (unten)



Der Solling ...

... ist ideal zur Naherholung – vor allem am Wochenende bietet diese Region zahlreiche **Möglichkeiten für Ausflüge** und das gleich vor der Haustür. Viele der Ziele können Sie auch **direkt mit dem Bus** erreichen – haben Sie diese Möglichkeit schon einmal genutzt? Zum Beispiel die Linie 210 zwischen Uslar, Adelebsen und Göttingen: Sie fahren Montag bis Samstagmittag im Stundentakt, Samstagnachmittag und Sonntag alle zwei Stunden. Oder die Linie 510 zwischen Uslar und Holzminden: Sie fährt mindestens alle 2 Stunden. Ergänzend können Sie mit der Linie 250 zwischen Einbeck und Dassel den Solling entdecken.

Damit Sie einen ersten Eindruck bekommen, haben wir für Sie auf den folgenden Seiten einige **Naherholungs-Tipps** zusammengestellt. Natürlich mit direkter Busanbindung – meist **weniger als 10 Gehminuten** von der Haltestelle entfernt.

Und so ist es gedacht:

- Die **Übersichtskarte** im hinteren Umschlag können Sie **ausklappen**. So haben sie immer alle Ziele im Blick, wenn Sie im Heft blättern.
- Sie sehen zusätzlich in einem **Ortsplanausschnitt** den genauen Weg von der jeweiligen Haltestelle zum Standort.
- Und schließlich finden Sie ganz hinten auf der Rückseite weitere Informationsmöglichkeiten für **alle Fragen** rund um Bus und Bahn im Solling sowie im gesamten VSN.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt und viel Spaß bei Ihrer Naherholung im Solling!

Heldenburg

Bereits im 11. Jahrhundert gegründet, spielte die Salzgewinnung in Salzderhelden seit jeher eine dominierende Rolle – wie auch der Ortsname („Salzwerk an der Halde“) nahelegt. Nach dem 2. Weltkrieg endete diese Ära schließlich mit der Schließung der Solbadeanstalt in den siebziger Jahren.

Übrig sind heute einige historische Badeeinrichtungen und ein Bohrturm mit Pumpenhaus. Deutlich sichtbar ist hingegen die Burgruine im Ortskern. Die „Heldenburg“ wurde 1321 erstmals urkundlich erwähnt und diente zunächst den Herzögen des Fürstentums Grubenhagen als Residenz.



Der Verfall der Burg seit dem 17. Jahrhundert wurde erst in den 1980er Jahren durch eine Renovierung gestoppt, so dass heute auch wieder eine teilweise Begehung möglich ist. Im Ort selbst findet sich zudem noch das barocke Amtshaus.

Kontakt:

Förderverein Heldenburg Salzderhelden e.V.

Helmut Giesel (1. Vorsitzender)

37574 Einbeck-Salzderhelden

Tel. 0 55 61 - 8706

heldenburg@salzderhelden.de · www.heldenburg.de

🚌 Buslinie 230: Haltestelle Salzderhelden, Bahnhofstraße

Einbeck



Einbeck ist weit über seine Grenzen für sein Bier und seine Fachwerkhäuser bekannt. 1158 erstmals erwähnt, zählte Einbeck 1616 bereits 742 Bürger-Brauereien, deren Tradition auch heute noch beim Gang durch die historische Altstadt zu spüren ist. Zahlreiche unterschiedliche Stadtführungen, organisiert durch die Tourist-Information, lassen Sie in die interessante und spannende Geschichte der Stadt eintauchen – entweder direkt an Ort und Stelle, im Städtischen Museum oder bei einer Brauereibesichtigung. Hier können Sie auch nach einer umfassenden Einführung und Kostprobe das Einbecker Bierdiplom erwerben.

Kontakt (u. a. Gästeführungen, Besichtigungen, Bierprogramme):

Tourist-Information Einbeck

Eickesches Haus · Marktstraße 13 · 37574 Einbeck

Tel. 0 55 61 - 31 31 91 0

touristinfo@einbeck-marketing.de · www.einbeck-tourismus.de

Ort: Einbeck Innenstadt

🚌 Buslinie 230 und 250 (nur So.): Haltestelle Einbeck, ZOB oder Einbeck, Möncheplatz

VSN-Beratungsstelle:

📍 Bürgerbüro im Neuen Rathaus
Teichenweg 1 · 37574 Einbeck
Tel. 0 55 61 - 916 444

„Kleine Museumsinsel“ Dassel

Die alte Hammerschmiede in Dassel wurde seit ihrer Gründung 1727 überregional als „Blankschmiede Neimke“ bekannt und bis zum Jahre 1985 über acht Generationen betrieben. Neben fortschrittlicher Fertigungstechnik verschafften sich die Schmiedemeister mit dem Einsatz von Wasser als Energieträger einen Vorteil gegenüber den mit Muskelkraft betriebenen Schmieden, die so nur viel gröber arbeiten konnten.



Zeugnisse aus jener Zeit und umfangreiche Informationen zur Geschichte der Schmiede finden sich heute im Technikmuseum Blankschmiede. 2007 in einem alten Fachwerkhaus modern gestaltet und neu errichtet, steht das „Museum Grafschaft Dassel“ unmittelbar nebenan. Auf vier Geschossebenen werden die Besonderheiten der Geschichte Dassels im Zusammenhang mit der ehemaligen Grafschaft Dassel veranschaulicht, Sonderausstellungen runden das Angebot ab.

Kontakt:

„Kleine Museumsinsel“ Dassel · Teichplatz 1 bzw. 2 · 37586 Dassel
Tel. Blankschmiede Neimke: 0 55 64 - 2721
Tel. Museum Grafschaft Dassel: 0 55 64 - 456
🚌 Linie 250: Haltestelle Dassel, Bahnhofsstraße

Öffnungszeiten:

Blankschmiede: So. von 15.00 bis 18.00 Uhr, bei vorheriger Anmeldung an allen Tagen; Museum Grafschaft: jeden 1. So. im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr, bei vorheriger Anmeldung an allen Tagen

Eintritt:

Blankschmiede: Erwachsene 2,00 € · Kinder/Jugendliche 1,50 €;
Museum Grafschaft: Eintritt frei, Spende für Erhalt und Ausbau erbeten

Hochmoor Mecklenbruch



Das Hochmoor Mecklenbruch in Silberborn ist mit 63 Hektar das größte Hochmoor im niedersächsischen Bergland außerhalb des Harzes. In der ursprünglichen Landschaft finden sich zahlreiche urwüchsige Pflanzenarten wie der Fleisch fressende Sonnentau und seltene Insekten wie zum Beispiel die arktische Smaragdlibelle und die kleine Moosjungfer. Über einen Holzsteg und vom Aussichtsturm kann das Hochmoor erlebt und entdeckt werden.

Regelmäßig werden geführte Wanderungen durch das Hochmoor angeboten, die über die Touristik-Information Hochsolling gebucht werden können. Ein Rundwanderweg mit Erläuterungen zur Entstehung des Moores sowie zur Tier- und Pflanzenwelt beginnt am Ortsausgang von Silberborn Richtung Dassel.

Kontakt:

Touristik-Information Hochsolling
Lindenstraße 6 · 37603 Holzminden-Neuhaus im Solling
Tel. 0 55 36 - 1011 · Fax: 0 55 36 - 1350
info@hochsolling.de
www.hochsolling.de
🚌 Linien 510 und 250 (nur So.): Haltestelle Silberborn Am Kurgarten

Öffnungszeiten:

Geführte Wanderungen jeden Mi. um 9.30 Uhr, Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus Silberborn (Mai bis Oktober)

Wildpark Neuhaus

Auf rund 50 Hektar Fläche zeigt das Niedersächsische Forstamt Neuhaus bereits seit 1962 eine Fauna und Flora, die für den Solling typisch ist: bunte Mischwälder, alten Baumbestand, weite Bergwiesen, Sandstein-Trockenmauern und viele heimische Wildarten.



Die Gehege der Tiere kommen ihrem natürlichen Lebensraum nahe, deshalb verhalten sich die Tiere wie in der Freiheit und bieten Jung und Alt einen realistischen Einblick in das Leben des Wildes.

Eine besondere Attraktion ist das Rudel Europäischer Wölfe samt Nachwuchs in ihrem großen, naturbelassenen Freigehege.

Kontakt:

Wildpark Neuhaus
Hirtenweg 12 · 37603 Holzminden-Neuhaus
Tel. 0 55 36 - 222 · Fax: 0 55 36 - 96 08 70
Robert.Willeke@nfa-neuhaus.niedersachsen.de
www.wildpark-neuhaus.de
📍 Linie 510: Haltestelle Neuhaus, Wildpark
Linie 250 (nur So.): Haltestelle Neuhaus, Schlosspark

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober 9.00 bis 19.00 Uhr,
November bis April 9.00 bis 17.00 Uhr;
von April bis Oktober Falknerei und Flugvorführung,
täglich außer montags um 11.30 Uhr und 15.00 Uhr

Eintritt (inkl. Flugvorführung):

Erwachsene 5,00 € · Kinder 3,50 €

Schmetterlingspark



Im überdachten Schmetterlingspark können Sie bei jedem Wetter über 120 Arten bewundern – vom größten Falter mit 30 cm Spannweite bis zum nur 3 cm großen Glasflügler gaukeln ganz unterschiedliche zarte Gebilde durch die Anlagen.

Verfolgen Sie alle Stadien im Leben eines Schmetterlings: vom Hochzeitsflug über die Eiablage, die Raupenzeit und Verpuppung bis zum Schlüpfen der jungen Schmetterlinge – und alles in tropischer Atmosphäre mit vielen exotischen Pflanzen und Blüten.

Kontakt:

Alaris Schmetterlingspark (mit Cafeteria)
Zur Schwarzen Erde · 37170 Uslar
Tel. 0 55 71 - 6734 · Fax: 0 41 73 - 511 oder -557
alaris@schmetterlingspark.info
www.alaris-schmetterlingspark.de
📍 Linien 210 und 510: Haltestelle Uslar, Zur Schwarzen Erde

Öffnungszeiten:

28. März bis 30. September täglich außer Mo. von 9.30 bis 17.30 Uhr;
1. bis 28. Oktober 10.00 bis 17.00 Uhr; in den niedersächsischen Ferien
auch montags geöffnet

Eintritt:

Erwachsene 7,00 € · Jugendliche 5,00 € · Kinder 4,00 €

Uslar



Lassen Sie sich überraschen, inspirieren und zu neuen Erlebnissen anregen bei einem Besuch in der Stadt Uslar. Entdecken Sie während eines Rundganges durch die mit Natursteinen gepflasterte Innenstadt schöne Fachwerkhäuser, kleine Läden und gemütliche Restaurants. Die St.-Johannis-Kirche mit der gedrehten Kirchturmspitze wurde von Uslars berühmten Sohn G. L. F. Laves gebaut, der als Oberhofbaudirektor tätig war. Spannende Einblicke in die ländliche Handwerks- und Industriekultur bietet das Museum Uslar. Ruhe und Entspannung finden Sie im idyllischen Bauerngarten, beim Spaziergang über den stadtnah gelegenen Baumtypenpfad oder bei einem Besuch im Schmetterlingspark mit frei fliegenden Schmetterlingen (siehe Seite 9).

Kontakt:

Stadtführungen durch die historische Altstadt Uslar von Mai bis Oktober jeden Dienstag um 11 Uhr ab „Altes Rathaus“; „Uslarer Landmarkt“ jeden Freitag von 9 bis 13 Uhr

🚌 Linien 210 und 510: Haltestelle Uslar, Neustädter Platz

VSN-Beratungsstelle:

i Touristik-Information Uslar (siehe Seite 12)

Holzminden



Die ehemalige Ackerbürgerstadt bietet sich heute als idealer Ausgangspunkt für Ausflüge ins Oberwesertal oder den Naturpark Solling-Vogler an. Aber auch die Stadt selbst, seit Ende des 19. Jahrhunderts aufgrund der ansässigen Duftindustrie Deutschlands „Stadt der Düfte und Aromen“, hat mit ihrer historischen Altstadt einiges zu bieten.

In der Neuen Straße stehen mehrere Behördenbauten im Stil des Klassizismus, so zum Beispiel das Rathaus von 1844/45. Eines der Wahrzeichen der Stadt daneben ist die Luther-Kirche, die 1577 und 1900 grundlegend umgebaut wurde.

Kontakt:

Stadttourismus Holzminden
Markt 2 · 37603 Holzminden
Tel. 0 55 31 - 99 29 60 · Fax: 0 55 31 - 99 29 62
stadtmarketing@holzminden.de
www.stadtmarketing-holzminden.de

🚌 Buslinie 510: Haltestelle Holzminden, Haarmannplatz

Erlebniswald

Im ErlebnisWald Schönhagen entdecken die Besucher über zwanzig abwechslungsreiche Stationen unter dem Motto „Mensch – Wald – Kultur“. Die Mutigen erklimmen zuerst den vierzig Meter hohen Klimaturm, um anschließend die Erdhalbkugel Hemisphäre, den hohlen Baum, den Naturspielplatz mit riesigem Holzspielhaus, den Märchenwald, den Kräutergarten und vieles mehr zu erforschen. Während öffentlicher Führungen und Umweltbildungsprogrammen werden zusätzlich die Erdhöhle und das Waldlabor geöffnet.

Im ErlebnisWald befindet sich auch das Baumhaushotel. Eine Waldralley führt Kinder spielerisch durch den ErlebnisWald.



Öffnungszeiten:

Ganzjährig Eintritt über ein Drehkreuz – Preis pro Person 1 Euro;
öffentliche Führungen: von April bis Oktober jeden 1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr (5 Euro pro Person); Umweltbildungsprogramme und Führungen nach Terminabsprache für Gruppen, Kindergeburtstage, Vereine und Schulklassen

Kontakt und Reservierungen:

Touristik-Information Uslar
Altes Rathaus/Lange Str. 1 · 37170 Uslar
Tel. 0 55 71 - 307-220 · touristik@uslar.de · www.erlebniswald.de
📍 Linie 510: Haltestelle Schönhagen, Erlebniswald

VSN-Beratungsstelle:

i Touristik-Information Uslar (siehe oben)

Burg Adelebsen

Das Schloss Adelebsen mit seinem mächtigen Wohnturm ist das prägende Wahrzeichen des Fleckens Adelebsen. Der älteste Bauteil aus dem 13. Jahrhundert ist die Hauptburg mit dem neun Stockwerke hohen Bergfried, einem der größten und mächtigsten heute noch stehenden Wohn- und Verteidigungstürme. Im 16. Jahrhundert wurde ein großer Renaissancetrakt errichtet, von dem heute nur noch ein Treppenturm existiert. 1740 errichtete Friedrich Bodo von Adelebsen, der Kanzler in Kassel war, auf einer vorgelagerten Terrasse ein Lustschloss, das 1890 erweitert wurde.



Dem Besucher bietet sich heute ein Ensemble unterschiedlicher Epochen, umgeben von Gartenterrassen auf ehemaligen Verteidigungsanlagen. 1947 gründete der letzte Herr, Georg von Adelebsen, eine Stiftung zur Erhaltung der historischen Anlagen.

Besichtigungen der Burg ...

... nur mit Führung sind nach Vereinbarung in den Monaten April bis September möglich; zu besichtigen sind unter anderem das Brunnenhaus, der Rittersaal und der Turm. Das Schloss wird privat genutzt und kann daher nicht besichtigt werden.

Kontakt:

Stiftung Burg Adelebsen
Offenser Straße 1f · 37139 Adelebsen
Tel. 0 55 06 - 7073 · Fax: 0 55 06 - 7000
stiftungburgadelebsen@schlossadelebsen.de
www.schlossadelebsen.de
🚌 Linien 110 und 210: Haltestelle Adelebsen, Lange Straße
🚆 Regionalbahn 356: Adelebsen Bahnhof

Hardegsen



Hardegsen, bekannt als „Tor zum Solling“, bietet eine reizvolle, naturbelassene Landschaft mit einem liebenswerten und zugleich lebhaften Fachwerkstädtchen, das einen Besuch wert ist. Die Stadt Hardegsen hat mit seiner Burg Hardeg eine imposante Burganlage. Das sogenannte Muthaus der Burg ist 35 Meter hoch und gilt als das älteste völlig erhaltene weltliche Bauwerk in Niedersachsen.

Für die Freizeitgestaltung gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten mit dem modernen solarbeheiztem Freibad, Wild- und Haustierpark mit Streichelwiese, gut markierten Wanderwegen, 20 km Radwegenetz der Mountainbike-Region Naturpark Solling-Vogler.

Im Frühjahr 2010 wurde der zentrumsnahe Wohnmobilhafen eröffnet. Er bietet 15 Stellplätze mit modernen Ver- und Entsorgungseinrichtungen. Fußläufig sind es 6 Minuten bis zur Innenstadt mit Gaststätten, Eisdienlen und Geschäften. Kurpark, Freibad und Wildpark sind innerhalb von 5 Gehminuten zu erreichen.

Kontakt:

Stadt Hardegsen · Bürgerbüro

Vor dem Tore 1 · 37181 Hardegsen

Tel. 0 55 05 - 503-0 · info@hardegsen.de · www.hardegsen.de

 Linie 220: Haltestelle Hardegsen, Rathaus

 Regionalbahn 356: Hardegsen Bahnhof

VSN-Beratungsstelle:

 Stadt Hardegsen, Bürgerbüro (siehe oben)